



# Baden-Württemberg

## BBZ Stegen

Staatliches sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat  
Förderschwerpunkt Hören

Stegen, 07.05.2020

### Aktuelle Informationen zur sukzessiven Wiederaufnahme des Unterrichts

Liebe Eltern,

zunächst einmal hoffe ich, es geht Ihnen und Ihrer Familie gut und Sie sind gesund.

Ich hatte Ihnen vor knapp 14 Tagen geschrieben und Sie über die weitere Vorgehensweise zur Wiederaufnahme des Unterrichts, die das Kultusministerium vorgibt, informiert. Infolge – wie bereits im Schreiben vom 21.04.2020 erwähnt – habe ich alle zu klärenden Dinge mit den Eltern der Klassen kommuniziert, die seit dem 04.05.2020 wieder im BBZ Stegen analog am Unterricht teilnehmen.

Seit Anfang der Woche sind 61 Schülerinnen und Schüler im BBZ (das sind die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen und der Vorabschlussklassen aus den Abteilungen Bildungsgang Lernen, Werkrealschule, Realschule und Aufbaugymnasium).

Wir haben in den letzten Wochen umfangreiche Vorbereitungen getätigt, um die erforderlichen Hygiene-, Verhaltens – und Nutzungsregeln für Schule und Internat einhalten und umsetzen zu können.

Seit Anfang der Woche können Sie hierzu auch auf unserer Homepage ein paar bildliche Eindrücke gewinnen.

Seit gestern steht nun fest, wie sich eine weitere Präsenzbeschulung in den nächsten Wochen gestalten wird. Zurzeit liegen mir lediglich die Informationen aus der Presse bzw. die Pressemitteilungen der Kultusministerin vor. Ich warte – wie auch alle anderen Schulleitungen im Land – auf die konkreten Ausgestaltungshinweise des Kultusministeriums.

Sicher ist, dass wir bereits ab dem 18.05.2020 die Viertklässler unserer Grundschulabteilung zurück in die Schule holen dürfen; auch für den Schulkindergarten wird es bereits ab dem 18.05.2020 ein Angebot hier vor Ort geben. An die Eltern, die das betrifft, wende ich mich direkt. Diese Angebote gelten bis zu den Pfingstferien.

Nach den Pfingstferien verbleiben im Präsenzunterricht die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen und der Vorabschlussklassen (siehe oben).

Hinzu kommen dann im wöchentlichen Wechsel die Klassen 1 und 3 bzw. 2 und 4 der Grundschulabteilung (d.h. eine Woche kommen die Klassen 1 und 3 und in der nächsten Woche die Klassen 2 und 4).

Ebenfalls im Wechsel werden die Klassen der weiterführenden Schulabteilungen wochenweise wieder im BBZ analog unterrichtet werden. Die Klassen, die dann wochenweise nicht vor Ort sind, lernen jeweils im Fernunterricht. Den Turnus, in dem die Klassen der weiterführenden Schulen den Präsenzunterricht erhalten, legen wir nach Vorgabe des Ministeriums fest. Im Fahrplan des Ministeriums ist vorgesehen, dass die Klassen 5/6, 7/8 aller Schularten und die Klassen 9/10 des Gymnasiums im jeweils wöchentlichen Wechsel vor Ort sind. Wir müssen natürlich auch noch unsere Klassen V11 und G11 in diesen Turnus einbinden. Von daher kann ich Ihnen heute

noch keinen ganz konkreten Plan nennen – aber wenigstens eine grobe Richtung weisen.

Das Schulkindergartenangebot bleibt ebenfalls in reduzierter Form bestehen.

Sobald uns die wesentlichen Informationen aus dem Kultusministerium vorliegen, werden wir die notwendigen Entscheidungen treffen und Sie umgehend informieren über den Umfang des Unterrichts, den Einsatz der Lehrkräfte, die Beförderungssituation, die Internatsunterbringung, den Hygieneplan und alles Weitere.

Auch werden Sie entscheiden können, ob Ihre Tochter/ Ihr Sohn z.B. aufgrund von eigenen Vorerkrankungen oder Vorerkrankungen in der Familie am Präsenzunterricht teilnehmen wird – dazu erhalten die Eltern der Klassen, die wir zurückholen dürfen, eine gesonderte Information.

Das für Sie in aller Kürze – ich melde mich gerne wieder bei Ihnen, wenn mir konkretere Informationen vorliegen.

Ich danke Ihnen für Ihre Geduld und Ihr Durchhalten bis hierhin.  
Bleiben Sie gesund!

Ich grüße Sie herzlichst – auch im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen!

Claudia Bärwaldt